

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement **Landwirtschaft und Wald (lawa)** Centralstrasse 33 Postfach 6210 Sursee Telefon 041 349 74 00 lawa@lu.ch lawa.lu.ch

#### **GESUCH**

# Finanzielle Unterstützung Herdenschutzmassnahmen für Betriebe mit Schafoder Ziegenhaltung

Massnahmen gemäss Beitragsliste des BAFU; Beiträge für Massnahmen gemäss Art. 10<sup>ter</sup> Abs. 1 Bst. d JSV

### **Gesuchstellender Betrieb**

Betriebsart:	☐ Ganzjahresbetrieb	/ Heimbetrieb	☐ Sömmerungsbetrieb
Name Betrieb	:		Betriebs-Nr.:
Name, Vorna	me:		
Adresse:			PLZ/Ort:
Telefon:			
IBAN:			
E-Mail:			
Anzahl Tiere j	e Kategorie:		
□ Schafe:		Weidesystem.:	
□ Ziegen:		Bei Sömmerungsbetrieb	o: □ Ständige Behirtung
Herdensch	nutzmassnahmen	<b>1:</b>	
□ Zäune			
☐ Herdensch	utzhunde		
□ Weitere			

## Informationen und Bestätigung

#### Allgemeine Voraussetzungen

- Der Betrieb hat bisher Herdenschutzmassnahmen umgesetzt oder setzt diese neu um
- Grundsätzlich werden nur Massnahmen unterstützt, welche <u>erst nach erfolgter Beitrags-</u> <u>zusicherung</u> im 2024 umgesetzt werden. Dazu ist dieses Formular mit den nötigen Beilagen (Kostenvoranschlag oder Offerte etc.) je Massnahme komplett einzureichen.
- Davon ausgenommen sind Massnahmen, welche zwischen dem 1.1.2024 und 01.5.2024 umgesetzt wurden. Dazu ist dieses Formular mit den nötigen Beilagen (Rechnungsbeleg etc.) je Massnahme komplett einzureichen.
- Doppelfinanzierungen (z. B. Sömmerungsbeiträge) sind nicht zulässig
- Die Zusicherung des Kantons erfolgt unter Vorbehalt, dass der Bund die Massnahmen gemäss Beitragsliste (Beiträge für Massnahmen gemäss Art. 10<sup>ter</sup> Abs. 1 Bst. d JSV) ebenfalls unterstützt. Der maximale Beitrag entspricht dem Kostendach je Massnahme.
- Die Beitragszahlung erfolgt aufgrund des Rechnungsbelegs (max. Kostendach).
- Der Kanton behält sich vor, Stichprobenkontrollen zur Umsetzung der abgerechneten Massnahmen vorzunehmen.

#### **Ablauf**

- Formular ausfüllen und unterschreiben, Abgabe mit Beilagen (Offerte oder Quittung) <u>ab</u> <u>sofort bis spätestens 30. September 2024</u> an Herdenschutzberatung BBZN Schüpfheim, Chlosterbüel 28 6170 Schüpfheim; dieter.vonmuralt@edulu.ch
- 2. Prüfung des Formulars durch die Herdenschutzberatung BBZN Schüpfheim und Wildhut Kanton Luzern
- 3. Einreichung des Gesuchs an das BAFU zur Prüfung
- 4. Rücksendung des Formulars mit Antwort zur Zusicherung an den Gesuchstellenden Betrieb
- 5. Umsetzung und Bezahlung der Massnahme durch den gesuchstellenden Betrieb
- 6. Rücksendung des Formulars mit Rechnungsbeleg an die Dienststelle Landwirtschaft und Wald Fachbereich Jagd, Centralstrasse 33, 6210 Sursee durch den gesuchstellenden Betrieb.
- 7. Abrechnung und Beitragszahlung BAFU

Bes	tätigung
	Hiermit bestätige ich als betriebsverantwortliche Person, dass das Gesuchsformular wahr-
	heitsgetreu ausgefüllt wurde und die allgemeinen Voraussetzungen zur Kenntnis genom-

	heitsgetreu ausgefüllt wurde und die allgemeinen Voraussetzungen zur Kenntnis genom- men wurden.
Nan	ne:
Ort,	Datum:

# Gesuch Massnahmen (Anschaffung durch den Betrieb)

Hilfspersonen Herdenschutz: 1		
☐ Hilfsperson mit landw. Erfahrung (max. Fr	. 195.00 brutto / Tag)	
☐ Hilfsperson ohne landw. Erfahrung (max.	Fr. 120.00 brutto / Tag)	
Nötige Beilage: Arbeitsvertrag (Erfahrung be	escheinigen)	
<sup>1</sup> Anstellung aufgrund Zusatzaufwand Herdenschutz, Mindes nötig.	stalter 18 Jahre, reguläre Anstellung (AH	V/IV, Unfallversicherung)
Pauschale Zaunanträge Ganzjahresbetriel	b Kleinvieh	
Heimbetrieb mit bis zu 20 Tiere	Tal- Hügelzone Bergzonen I und II Bergzonen III und IV	☐ Fr. 900 ☐ Fr. 3'600 ☐ Fr. 4'500
☐ Heimbetrieb mit 21 bis 60 Tiere	Tal- Hügelzone Bergzonen I und II Bergzonen III und IV	☐ Fr. 1′600 ☐ Fr. 6′000 ☐ Fr. 7′500
☐ Heimbetrieb mit über 60 Tieren	Tal- Hügelzone Bergzonen I und II Bergzonen III und IV	☐ Fr. 2'000 ☐ Fr. 8'000 ☐ Fr. 10'000
Pauschaule Beiträge Sömmerung Kleinvie	eh	
☐ Sömmerungsbetrieb mit 300 Tieren und mehr		Fr. 5'000
☐ Sömmerungsbetrieb mit weniger als 300 Tieren		Fr. 3'000
Der Sömmerungs- oder Heimbetrieb hat in erhalten:	den letzten zwei Jahren berei	ts Zaunbeiträge
□ Ja, Beiträge in der Höhe von:	Fr.	
□ Nein		
Die Pauschale wird für 5 Jahre anstelle der e finanzierung). Allfällige in den letzten fünf Ja trieb werden vom Kostendach abgezogen. E	ahren ausbezahlten einzelnen	Zaunbeiträge je Be

oder mit min. 5 Litzen unterstützt.

#### **Futtergeld vorzeitige Alpentladung:**

Gesuch erst im Fall einer vorzeitigen Alpentladung durch Kontaktaufnahme mit Herdenschutzberatung BBZN Schüpfheim notwendig.

#### Betriebszaunpauschalen:

Beschreibung: Anstelle einzelner Zaunbeiträge (bis 2023) kann ein Landwirtschaftsbetrieb mit einem für 5 Jahre geltenden Pauschalbetrag für Herdenschutzzäune auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) unterstützt werden. Der Kanton fordert die entsprechende Pauschale pro Betrieb beim BAFU an und er schliesst die Möglichkeit einer Doppelfinanzierung aus. An solche Zäune gelten dieselben Anforderungen wie bei der Förderung der Verstärkung und Unterhalt von Einzelzäunen (gem. Art. 10<sup>ter</sup> Abs. 1 Bst. b JSV). Allfällig an den Betrieb ausgerichtete Zaunbeiträge der letzten zwei Kalenderjahre werden vom Kostendach abgezogen. Bei Bezug der Pauschale werden auf dem Betrieb während fünf Jahren keine weiteren Einzelbeiträge für Herdenschutzzäune ausgerichtet.

Weitere Massnahme aus der Vollzugshil	fe Herdenschutz Anhang 3
<b>Beitragsliste Herdenschutz Downloads (</b>	protectiondestroupeaux.ch)

schreibung:	

Prüfung Plausibilität Massnahmen			
(auszufü	llen durch die Herdenschutzber	ratung)	
Die bear	tragten Massnahmen sind plau	sibel:	
□ Ja	□ Nein		
Ort, Datı	ım:		
Untersch	rift:		
Zusich	erung Unterstützungsb	peitrag für Umsetzung	
	llen durch die Abteilung Natur,		
Der Betri	eb befindet sich im Gebiet mit	Wolfspräsenz:	
□ Ja	□ Nein		
Für die b	eantragten Massnahmen werd	en die Unterstützungsbeiträge zug	esichert:
□ Ja	□ Nein		
Ort, Datı	um:		
Untersch	rift:		
Abrecl	nnung Unterstützungsb	peitrags	
	llen durch die Abteilung Natur,		
Massnal	nme:	Kostendach:	Beitrag:
Hilfspers	on mit landw. Erfahrung	Max. Fr. 195.00 brutto / Tag	Fr.
Hilfspers	on ohne landw. Erfahrung	Max. Fr. 120.00 brutto / Tag	Fr.
Pauschal	er Zaunantrag:	je nach Vorgabe	Fr.
Pauschal	e Zaunantrag Abzug Vorjahre		Fr.
Futterge	ld vorzeitige Alpentladung		Fr.
Total Au	ıszahlung Beitrag:		Fr.
Ort, Datı	um:		
Untersch	rift:		